BEDIENUNGSANLEITUNG

für

Weinkühlschränke

Vino 142/163/443/444/481/500

Inhalt

Liebe Kundschaft, ... 3

1. Allgemeines 3
   - 1.1 Information zur Bedienungsanleitung 3
2. Sicherheitshinweise 3
   - 2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 3
   - 2.2 Symbolerklärung 5
   - 2.3 Einsatzbereich – Bestimmungsgemäße Verwendung 6
   - 2.4 Gefahrenbereiche, Risiken 6
3. Lieferung, Verpackung 7
   - 3.1 Lieferung 7
   - 3.2 Verpackung 8
4. Installation und Inbetriebnahme 8
   - 4.1 Bedienung, Temperatureinstellung 10
   - 4.2 Griff-Montage (für Vino 142, 443, 500) 14
   - 4.3 Integrierte Griffleiste (für Vino 163, 444, 481) 15
   - 4.4 Bestückung 15
5. Informationsanforderung 17
6. Reinigung 19
7. Vorkehrung zur Optimierung der Energieeffizienz 19
8. Wartung 19
   - 8.1 Außer Betrieb setzen - Vorkehrungen bei längerem Stillstand 19
   - 8.2 Erneute Installation 20
9. Ersatzteile 20
10. Störungen und mögliche Ursachen 20
11. Entsorgung 22
12. Urheberrecht 23
13. Gewährleistung 23
14. Konformitätserklärung 23

Liebe Kundschaft,

wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieses Kühlgerätes. Bitte denken Sie daran, dass das Gerät Ihnen nur dann gute Dienste leisten kann, wenn es richtig installiert und bedient wird. Wir empfehlen Ihnen, vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig alle Anleitungen, Empfehlungen und Vorschriften in dieser Broschüre aufmerksam zu lesen und einzuhalten.

1. Allgemeines

1.1 Information zur Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung dient als wichtiger Informationsgeber und als Nachschlagewerk.

Lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung des Geräts aufmerksam durch, um eine sichere und sachgemäße Bedienung zu gewährleisten und die Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen. Für Schäden und Mängel, die aus unsachgemäßem Gebrauch entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die Bedienungsanleitung sollte unmittelbar am Gerät und zugänglich für jedermann, der am oder mit dem Gerät arbeitet, aufbewahrt werden.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Produkttypen und Modelle. Aus diesem Grund müssen wir uns Änderungen am Produkt in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten und bitten dafür um Verständnis.

Beachten Sie die im Handbuch enthaltenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen. Darüber hinaus sind die für den Einsatzbereich des Gerätes geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Hinweise zum Betrieb, zur Installation, Wartung und zur Reinigung des Gerätes. Bitte lesen und befolgen Sie zur Aufrechterhaltung Ihres Garantieanspruchs die Informationen in dieser Gebrauchsanweisung.

2. Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor dem Anschluss an das Versorgungsnetz ist sicherzustellen, dass die Netzspannung und die -Frequenz mit den Angaben des Typenschildes übereinstimmen.
- In dem Gerät kann sich abhängig vom Modell Reif bilden, welcher automatisch abgetaut wird. Versuchen Sie niemals den Reif mit einem spitzen Gegenstand zu entfernen. Dadurch werden nicht behebbare Schäden am Gerät riskiert. Keine mechanischen Vorrichtungen oder sonstige, künstliche Mittel benutzen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen.
- Für elektrische bzw. mechanische Änderungen übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung; sie lassen auch die Garantie verfallen.
- Auch allgemeine Änderungen, die nicht ausdrücklich genehmigt werden und den Angaben dieses Handbuchs nicht entsprechen, lassen die Garantie verfallen.

- Während und nach der Installation ist darauf zu achten, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht!
- Transportieren Sie das Gerät stets in aufrechter (waagerechter) Position!
- Wird das Gerät beim Transport geneigt, warten Sie mit der Inbetriebnahme mindestens vier Stunden, um Defekte zu vermeiden!
- Max. 30 ° Neigungswinkel
- Vor jeder Reinigungs- oder Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen, oder die Stromversorgung unterbrechen!
- Bei Wartungseingriffen im Motorraum oder an der Verdampfereinheit im Inneren des Gerätes, geeignete Schutzausrüstung tragen. Diese Arbeiten dürfen nur von Kälteanlagenbaumeister /innen durchgeführt werden.
- Nicht mit feuchten Händen oder barfuß den elektrischen Bauteilen nähern.
- Der Aufstellraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8g Kältemittelfüllmenge ein Volumen von 1 m³ aufweisen. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild
- Dies soll verhindern, dass bei einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht neben einer Wärmequelle, in Zugluft oder im Wirkungsbereich eines Warmluftschleiers auf!
- Kein Benzin, Gas oder andere entflammbare Substanzen in der Nähe des Kühlgerätes aufbewahren oder lagern! Durch die ausströmenden Dämpfe besteht Brand- oder Explosionsgefahr!
- Die Be- und Entlüftungsöffnungen dürfen nicht blockiert werden!
- Das Gerät auf einer tragfähigen Fläche nivellieren und in einem seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck entsprechenden Raum aufstellen!
- Verwenden Sie das Kühlgerät nicht an einem Ort, an dem die Umgebungstemperatur unter +16°C und über +38°C (Vino 163 +16 bis +32°C) liegt. Die maximale Luftfeuchte darf 60 % nicht überschreiten.
- Das Gerät an einem trockenen Raum aufstellen!
- Beim Auf- bzw. Umstellen des Gerätes darauf achten, dass der Fußboden nicht beschädigt wird!
- Den Kältemittelkreis nicht beschädigen!
- Das Netzkabel darf nur durch eine Fachkraft ersetzt werden!
- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachstecker verwenden!
- Die Abschaltung der Stromversorgung muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.
- Das Gerät nicht als Sitz- oder Ablagefläche missbrauchen
- Beim Öffnen und Schließen der Türen darauf achten, dass Finger nicht eingeklemmt werden.
- Der Gebrauch des Gerätes ist nur geeignetem, ausgebildetem und unterwiesenem Personal vorbehalten.
- Installation, ordentliche oder außergewöhnliche Wartungen dürfen nur durch qualifiziertes und autorisiertes Fachpersonal erfolgen.
- Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und sollte deshalb zugriffsbereit beim Gerät verbleiben!
- Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten geistigen oder motorischen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen ist die Benutzung des Gerätes

untersagt, es sei denn sie werden von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder im Gebrauch des Geräts unterwiesen.

2.2 Symbolerklärung

In dieser Bedienungsanleitung sind wichtige sicherheits- und gerätetechnische Hinweise durch verschiedene Symbole gekennzeichnet. Um Personen- bzw. Sachschäden und Unfälle zu vermeiden sind diese Hinweise unbedingt zu befolgen.

Achtung! Dieses Symbol soll wichtige Hinweise kennzeichnen, bei deren Nichtbeachtung es zu Fehlfunktionen, Beschädigung am Gerät und/oder zu einem Ausfall dessen kommen kann.

Dieses Symbol kennzeichnet Gefahren. Ein Nichtbeachten kann zu schweren Unfällen, Personen- oder Sachschäden oder gar zum Tode führen. Arbeitssicherheitstechnische Hinweise sind unbedingt genauestens zu befolgen

Achtung!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Produkt brennbare Materialien beinhaltet

Warnung! Gefahr durch elektrischen Strom!

Dieses Symbol soll auf gefährliche Situationen im Umgang mit elektrischem Strom aufmerksam machen. Bei Nichtbeachten besteht Verletzungs -oder Lebensgefahr.

Hinweis!
Dieses Symbol soll nützliche Informationen und Tipps zur Nutzung und Bedienung des Gerätes geben um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

Achtung!
Dieses Symbol kennzeichnet Zonen in denen hohe Temperaturen auftreten können.

Hinweis!
Mit einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnete Produkte dürfen nicht in den Hausmüll

2.3 Einsatzbereich – Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert.

Das Gerät ist ausschließlich für die Kühlung von vorgekühlten Weinflaschen zu verwenden.

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend der Angaben in der Bedienungsanleitung gewährleistet. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

Eine Verwendung des Gerätes über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehend ist untersagt und gilt nicht als bestimmungsgemäß. Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten wegen Mängel oder Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen. In diesen Fällen haftet allein der Betreiber.

Folgende Anwendungen sind ausdrücklich untersagt:

- Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinproduktrichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte, Chemikalien, ätzende Produkte, lebendige Tiere oder anderer non-food Produkte
- Ein Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Das Gerät nicht im Freien oder im Feucht- und Spritzwasserbereich betreiben

2.4 Gefahrenbereiche, Risiken

Bei einem Austritt von Kältemittel ist der Raum umgehend zu be- und entlüften und das Gerät vom Strom zu trennen.

Der Schlüssel ist immer separat und außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren. Nie im Schloss stecken lassen.

Beim Öffnen und Schließen der Türen darauf achten, dass Finger nicht eingeklemmt werden.

Der Schalldruckpegel während des Betriebes des Gerätes bewegt sich <70 dB(A)

Die Kühlgeräte wurden mit den entsprechenden Vorkehrungen entworfen und gebaut, um die Sicherheit und Gesundheit des Benutzers zu gewährleisten. Jedoch können Restrisiken nicht ausgeschlossen werden und unterliegen nicht der Herstellerhaftung.

Gefahren durch hohe / niedrige Temperaturen

In der Nähe der Bereiche mit einer Gefahr von hohen/niedrigen Temperaturen sind Aufkleber mit der Angabe “Temperaturgefahr“ angebracht.

Stromschlaggefahren

Das Netzkabel darf nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen! Das Gerät nicht im Spritzwasserbereich ode im Freien betreiben.

3. Lieferung, Verpackung

3.1 Lieferung

- Bei Anlieferung ist die Verpackung sofort auf Schäden zu überprüfen. Sichtbare Schäden vom Spediteur sofort bestätigen lassen oder Annahme verweigern.
- Nach dem Auspacken auf Schäden prüfen.
- Das Gerät nicht an die Spannungsversorgung anschließen.
- Bei Schäden ist sofort der Lieferant zu kontaktieren.
- Transportieren Sie das Gerät stets in waagerechter Position!
- Wird das Gerät beim Transport geneigt, warten Sie mit der Inbetriebnahme mindestens zwei Stunden, um Defekte zu vermeiden!

Achtung!
Es ist darauf zu achten, dass geeignete Hilfsmittel Verwendung finden, um das Gerät ohne Beschädigungen und ohne Gefährdung von Leib und Leben aus der Verpackung zu heben. Bitte beachten Sie, dass das Gerät nach dem Anheben im Gleichgewicht bleibt, um ein Kippen zu vermeiden. Auch ist ein Drehen oder Kippen auf einer Gabel unbedingt zu vermeiden. Es sind hier alle Maßnahmen durchzuführen, die eine Gefährdung ausschließen. Eine Haftung bei Nichteinhaltung von Unfallverhütungsmaßnahmen wird ausgeschlossen.

3.2 Verpackung

Entfernen Sie sämtliche Verpackungsmaterialien von der Rückseite oder den Seitenwänden des Geräts, die eine ordnungsgemäße Aufstellung bzw. Be- und Entlüftung verhindern können.

Die Verpackung ist aus recycelbaren Materialien hergestellt. Bitte achten Sie auf eine richtige Entsorgung. Die Verpackung ist ein wichtiger Wertstoff.

Die Verpackung muss außerhalb der Reichweite von Kindern bis zur Entsorgung aufbewahrt werden, Erstickungsgefahr.

4. Installation und Inbetriebnahme

- Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, ist das Gerät zu reinigen. Siehe unter 6. Reinigung.
- Das Gerät muss sich in einem technisch einwandfreien und betriebssicheren Zustand befinden.
- Installation, ordentliche oder außergewöhnliche Wartungen dürfen nur durch qualifiziertes und autorisiertes Fachpersonal erfolgen.
- Bei Funktionsstörungen trennen Sie das Gerät unmittelbar von der Stromversorgung (Netzstecker ziehen). Nehmen Sie mit Ihrem Kundendienst Kontakt auf.
- Das Netzkabel und Stecker darf nicht beschädigt sein.
- Die Steckdose muss gemäß den VDE-Normen/Bestimmungen geerdet und abgesichert sein.
- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachstecker verwenden.
- Das Gerät ist auf einer tragfähigen Fläche zu nivellieren und in einem seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck entsprechenden Raum aufzustellen.
- Die Netzspannung und die Frequenz mit den Angaben des Typenschildes müssen übereinstimmen.
- Das Gerät in einem geschlossenen und trockenen Raum aufstellen!
- Das Gerät nicht an einem Ort an dem die Umgebungstemperatur unter +16°C und über +38°C (Vino 163 +16 bis +32°C) liegt. Die maximale Luftfeuchte darf 60 % nicht überschreiten.
- Die Stromversorgung zum Gerät muss jederzeit ungehindert abschaltbar sein.
- Bei Verlegung des Netzkabels ist darauf zu achten, dass es weder beschädigt (Wasser, Knicken, Wärme) wird noch davon eine Gefahr (Sturz) ausgeht.

Das Typenschild darf niemals entfernt werden!

Stellen Sie das Gerät sicher auf einen tragfähigen und ebenen Untergrund. Vermeiden Sie Gefahren durch Hitzequellen wie direkte Sonneneinstrahlung oder offene Feuerstellen.

Der Netzstecker sollte gut zugänglich, damit er im Ernstfall sofort vom Strom getrennt werden kann.

Bevor Sie die Weinflaschen einbringen ist es notwendig, dass das Gerät seine Arbeitstemperatur erreicht. Kontrollieren Sie deshalb, ob das Gerät die Temperatur erreicht hat und beladen Sie dieses erst dann.

Blockieren Sie keinesfalls die Lüftungsgitter, bzw. den Luftstrom im Korpusinnenraum, da ansonsten die Luftzirkulation nicht aufrechterhalten werden kann. Die eingebrachten Weinflaschen dürfen den Luftstrom / Zirkulation nicht behindern, ggf. ist der Abstand zu vergrößern. Es muss gewährleistet werden, dass die Ware nicht über die Bestückungsgrenze beladen wird.

Bevor das Gerät angeschlossen wird, muss sich vergewissert werden, dass die Daten des Typenschildes dem des Stromnetzes entsprechen. Die Installation muss von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Die Steckdose muss korrekt geerdet sein. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Installation korrekt ist, lassen Sie den Stromkreis von einem Fachmann prüfen.

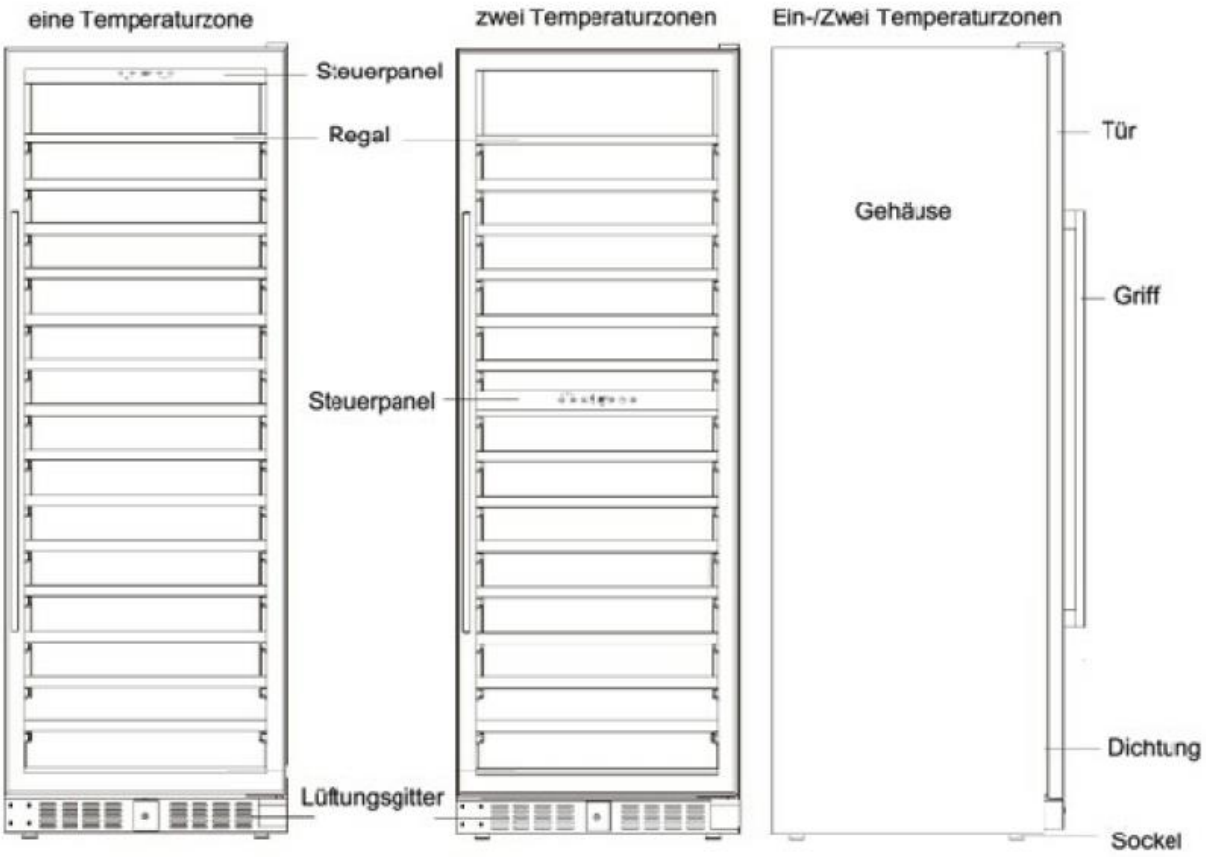
Weiterführende Prüfungen

Nachdem die vorgenannten Anweisungen sorgfältig durchgeführt wurden, kann das Gerät in Betrieb gesetzt werden. Mit der Ein/Ausschaltaste auf der Softkey-Tastatur das Gerät einschalten. Nach ca. 1-2 Minuten startet der Kompressor und die Innentemperatur wird auf den werkseitig eingestellten Sollwert gebracht. Das Gerät darf nicht befüllt werden, solange die Temperatur den voreingestellten Sollwert nicht erreicht hat. Sollte es notwendig sein, die werkseitig eingestellten Parameter zu ändern, so ist die Anleitung unter Punkt “Temperatureinstellung” zu lesen.

Niemals die Geräte übereinander stapeln!
Das Gerät so aufstellen, dass jederzeit eine freie Luftzirkulation (Be- und Entlüftung) am Frontgitter des Gerätes gewährleistet ist!

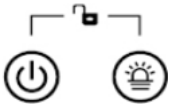
Um einen Kompressorschaden zu vermeiden, darf das Gerät nach dem Ausschalten innerhalb von mindestens 5 Minuten nicht mehr eingeschaltet werden

Vino 443/444/481



4.1 Bedienung, Temperatureinstellung

Ein / Austaste



Ent/Sperren der Tastaturen:
Mit beiden Fingern gleichzeitig auf die Ein/Austaste und Beleuchtungstaste drücken

Tastatur Licht ein/aus nur bei entsperrtem Schaltpaneel möglich

Temperaturwert erhöhen

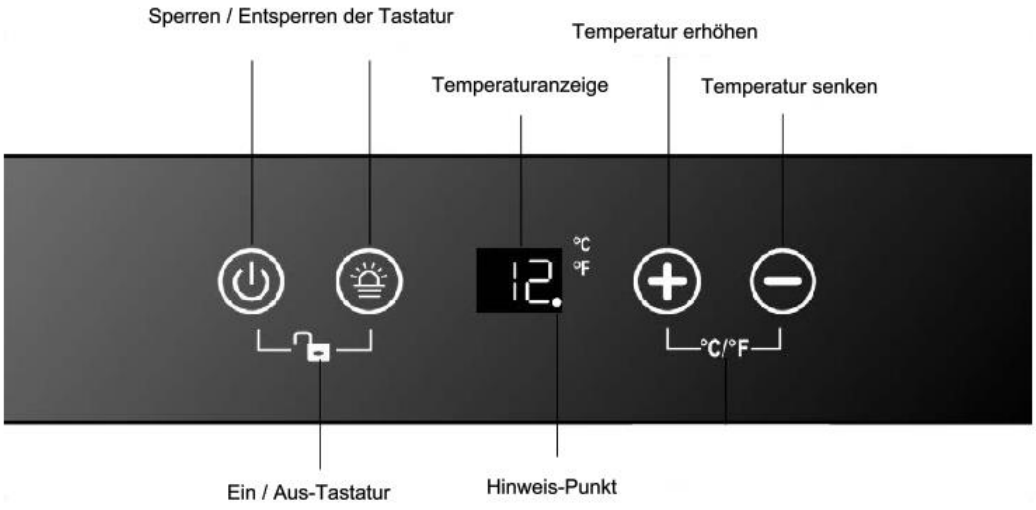
Temperaturwert verringern

Zonenfachwahltaste wird benötigt, um die gewünschte Temperatur im oberen oder unteren Zonenfach einzustellen

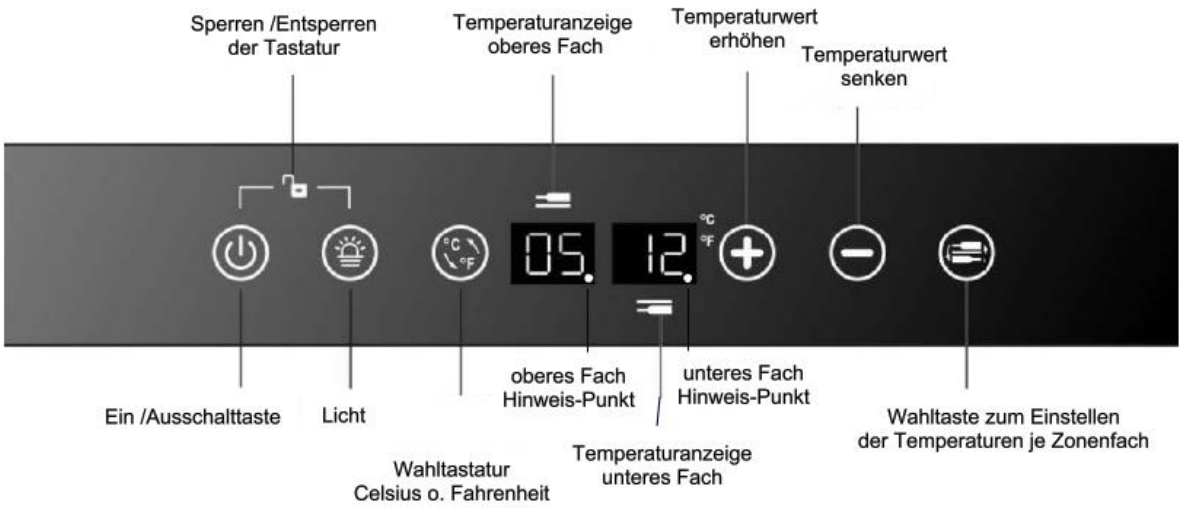
Wahltaste zur Anzeige der Temperatur in
Celsius oder Fahrenheit

Sperren / Entsperren für 3 Sekunden (siehe Vino 163)

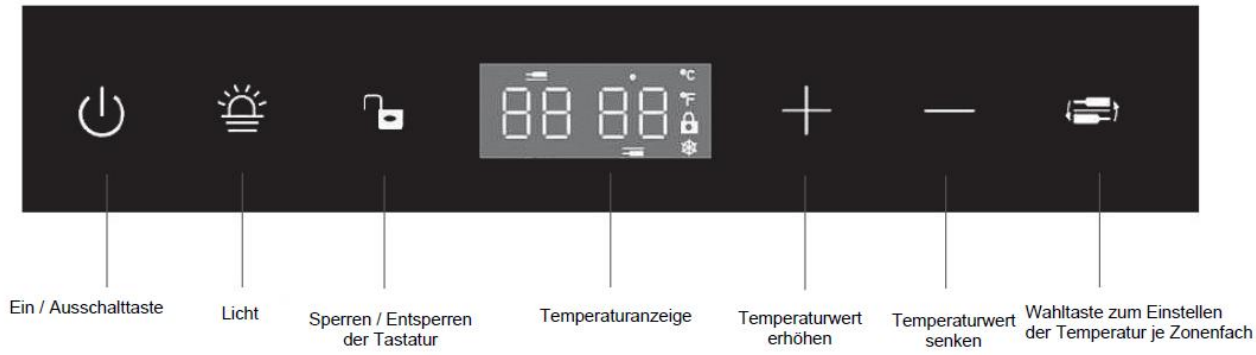
Steuerpaneel für **eine** Temperaturzone (Vino 481, 500)



Steuerpaneel für **zwei** Temperaturzonen (Vino 142, 443, 444)



Steuerpaneel für **zwei** Temperaturzonen (Vino 163)



Inbetriebnahme: **An- / Ausschalten**

Wenn der Stecker in die Steckdose gesteckt wird, ist das Gerät sofort in Betrieb. Durch Drücken der Ein-/Ausschalttaste ⏻ von ca. 3 Sekunden kann das Gerät ein / ausgeschaltet werden.

Ent / Sperren des Steuerungspaneels

Zum Entsperren des Steuerpaneel müssen gleichzeitig die Tasten des Ein/Ausschalters und der Beleuchtung für ca. 3 Sekunden gedrückt werden. Es ertönt ein Signal, um zu signalisieren, dass das Steuerpaneel entsperrt wurde. Das Steuerpaneel wird automatisch nach 15 Sekunden, wenn keine Taste berührt wird, gesperrt. Im gesperrten Zustand kann keine Temperatur verändert und das Licht nicht ein/ausgeschaltet werden.

Vino 163: Durch Drücken der Taste für 3 Sekunden wird das Steuerungspaneel ge – oder/ entsperrt.

Aktiv -/ Schlaf-Modus

Im Aktiv-Modus die Taste kurz drücken, sodass sich die Beleuchtung der Bedientasten ausschaltet. Die Temperaturanzeige bleibt beleuchtet. Zum Aktivieren der Beleuchtung der Bedientasten beliebige Taste drücken.

Wurde die Tastensperre aktiviert (siehe Ent / Sperren des Steuerungspaneels) die Taste für 3 Sekunden gedrückt halten, um in den Standby-Modus zu wechseln.
Wird im Standby-Modus die Taste gedrückt, wird die Beleuchtung für die Temperaturanzeige und die Tastatur ausgeschaltet. Um in den Aktiv-Modus zurück zu kehren, die Taste für 3 Sekunden drücken..

Temperatureinstellung

Die Ist-Innentemperatur wird im Steuerpaneel digital dargestellt. Die Temperaturen können im oberen Zonenfach von +5°C bis +12°C (41 bis 54°F) und im unteren Zonenfach von +12°C bis +20°C (54-72°F) eingestellt werden. Für die Vino 163 kann die Temperatur im oberen Zonenfach von +5°C bis +20°C (41 bis 72°F) und im unteren Zonenfach von +5°C bis +20°C (41-72°F) eingestellt werden. Um die Temperaturen zu ändern muss das Steuerpaneel entsperrt werden, siehe hierzu Abschnitt Ent-/Sperren des Steuerungspaneels.
Durch Drücken der Zonenwahltaste wird das Zonenfach ausgewählt dessen Temperatur geändert werden soll. Die Temperaturanzeige des ausgewählten Faches blinkt. Durch Drücken der Plus ⊕ oder Minus ⊖ Taste können die Temperaturwerte nach oben oder unten auf die gewünschte Temperatur eingestellt werden. Die eingestellte Temperatur wird solange angezeigt bis das Steuerpaneel 10 sec nicht mehr berührt wird. Danach wird die Ist-Innenraumtemperatur angezeigt und das Steuerpaneel ist wieder automatisch gesperrt. Bitte beachten, dass die eingestellte Innenraumtemperatur nicht sofort erreicht wird, sondern, je nach Befüllungsgrad, mehrere Stunden dauern kann.

Lichteinstellung

Durch Drücken der Wahltaste lässt sich das Licht ein oder ausschalten.

Anzeige Celsius oder Fahrenheit

Durch Drücken der Wahltaste ist eine Änderung möglich.

Hinweis-Punkt (oberes Fach)

Das Aufleuchten zeigt an, dass sich das System im Kühlbetrieb befindet; das Blinken zeigt an, dass sich das System im Stand-by-Modus befindet; in den anderen Fällen funktioniert es nicht.

Hinweis-Punkt (unteres Fach)

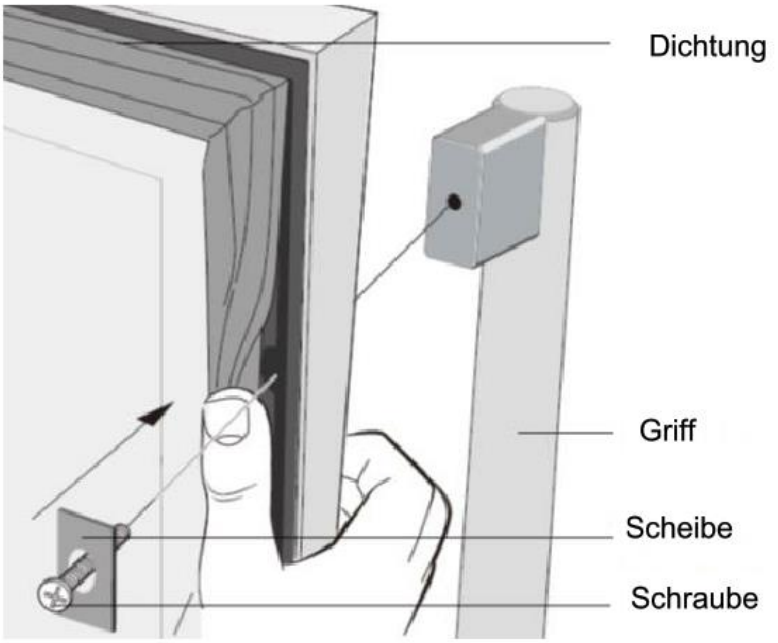
Das Aufleuchten zeigt an, dass das Gebläse der Trennwand in Betrieb ist (kalte Luft wird von der oberen Zone in die untere Zone gesaugt); das Blinken zeigt an, dass das Heizelement in der unteren Zone in Betrieb ist, wenn die Temperatur zu niedrig ist; in den anderen Fällen funktioniert es nicht.

Zonenwahltaste

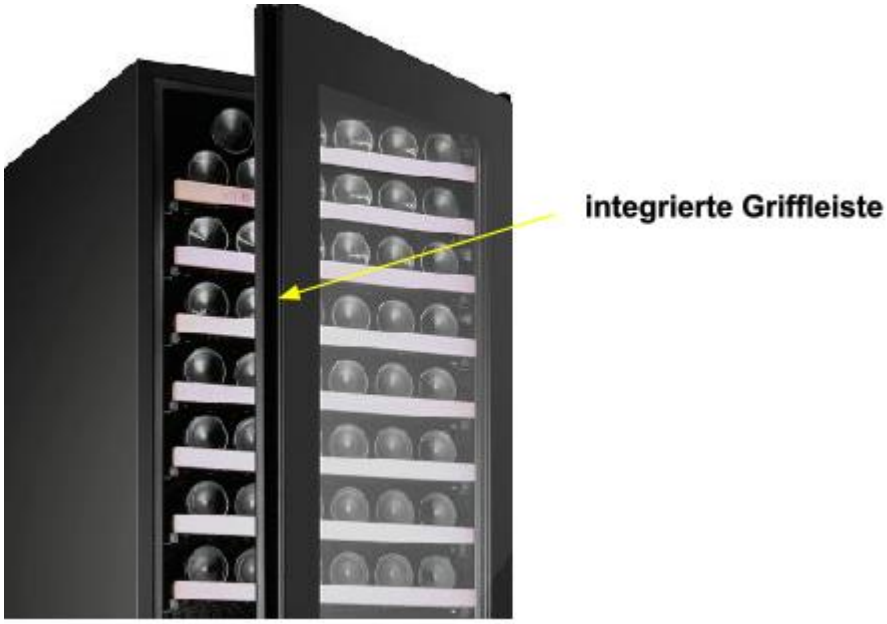
Aktivierung der Temperatureinstellung und Auswahl der Zonen durch Drücken der Taste

4.2 Griff-Montage (für Vino 142, 443, 500)

1. Dichtung im Bereich der Schraubenbohrung herausziehen
2. Griff ansetzen und Schraube mit einem Schraubenzieher festziehen
3. Dichtung wieder fest eindrücken



4.3 Integrierte Griffleiste (für Vino 163, 444, 481)



4.4 Bestückung

Vino 142, 163, 443, 444, 481

Das Einbringen der Weinflaschen in das Gerät muss so erfolgen, dass die Traglast der Holzroste (max. 50 kg) nicht überschritten wird.

Holzroste (Abb. 1)

Abb. 1

Vino 500

Dieses Gerät beinhaltet 12 sogenannte Label View Roste (siehe Abb 2).

Bestückung

Abb.2

Die gestufte Ablage mit Etikettenansicht ist so geformt, dass die linke Seite niedriger und die rechte Seite höher ist. Ein speziell geformtes Bajonett und ein hakenförmiges Positionierungsstück verbinden die gestufte Ablage mit der Führungsschiene. Wenn Sie den Regalboden herausnehmen, heben Sie ihn an und schieben ihn hinein, dann kann er vollständig angehoben und herausgenommen werden. Beim Wiedereinsetzen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge, wie auf den Fotos unten dargestellt.

Alle Geräte nur mit vorgekühlten Weinflaschen bestücken!

Achtung! Kippgefahr!
Niemals alle Roste auf einmal herausziehen.
Befüllte Roste einzeln und vorsichtig herausziehen.

Roste entfernen

Niemals befüllte Roste entfernen!

Schäden durch Nichteinhalten schließen eine Haftung aus!

5. Informationsanforderung

Gemäß den geforderten Informationsanforderungen nach EN 2019/2019 muss die Temperatureinstellung gemäß dem Weinhersteller erfolgen, um den Wein über den längst möglichen Zeitraum bestmöglich aufzubewahren und somit Abfälle zu vermeiden.

Produktdatenblatt	**Vino 142**	**Vino 163**
Name des Lieferanten	KBS-Gastrotechnik GmbH	KBS-Gastrotechnik GmbH
Modellkennung	Vino 142 529142	Vino 163 529163
Art des Modells	Weinlagerschrank	Weinlagerschrank
Türen	1	1
Energieeffizienzklasse	G	F
Energieeffizienzindex	189	125
Jährlicher Energieverbrauch	162 kWh/Jahr	106 kWh/Jahr
Nettorauminhalt	126 Liter	135 Liter
Klimaklasse	ST (+16 °C bis +38 °C UT)	N (+16 °C bis +32 °C UT)
Betriebstemperatur	Kühlen	Kühlen
Kältemittel / g	R600a / 30g	R600a / 29g

Produktdatenblatt	Vino 443	Vino 444
Name des Lieferanten	KBS-Gastrotechnik GmbH	KBS-Gastrotechnik GmbH
Modellkennung	Vino 443 529444	Vino 444 529445
Art des Modells	Weinlagerschrank	Weinlagerschrank
Türen / Schubladen	1	1
Energieeffizienzklasse	G	G
Energieeffienzindex	139	139
Jährlicher Energieverbrauch	146 kWh/Jahr	146 kWh/Jahr
Nettorauminhalt	418 Liter	418 Liter
Klimaklasse	N (+16 °C bis +32 °C UT)	N (+16 °C bis +32 °C UT)
Betriebstemperatur	Kühlen	Kühlen
Kältemittel / g	R600a / 51g	R600a / 51g

Produktdatenblatt	Vino 481	Vino 500
Name des Lieferanten	KBS-Gastrotechnik GmbH	KBS-Gastrotechnik GmbH
Modellkennung	Vino 481 529481	Vino 500 529500
Art des Modells	Weinlagerschrank	Tischkühlschrank
Türen / Schubladen	1	1
Energieeffizienzklasse	G	G
Energieeffizienzindex	144	149
Jährlicher Energieverbrauch	152 kWh/Jahr	162 kWh/Jahr
Nettorauminhalt	425 Liter	472 Liter
Klimaklasse	ST (+16 °C bis +38 °C UT)	ST (+16 °C bis +38 °C UT)
Betriebstemperatur	Kühlen	Kühlen
Kältemittel / g	R600a / 48g	R600a / 48g
Kontakt	KBS Gastrotechnik GmbH Schoßbergstrasse 26 D-65201 Wiesbaden	

6. Reinigung

Vor Beginn der Reinigung, den Netzstecker ziehen!

- Das Gerät nur mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel und Wasser reinigen.
- Nach vollständiger Reinigung ist die Feuchtigkeit im Innenraum zu entfernen.
- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt. Alles mit einem Tuch gut trocknen.
- Keine Werkzeuge verwenden, die Kratzer und anschließende Rostbildung verursachen können.

Wichtig!
Die Verwendung scharfer Gegenstände, Abtauhilfsmittel oder Hochdruckreiniger mit heißem Dampf sind untersagt!

7. Vorkehrung zur Optimierung der Energieeffizienz

- Umgebungstemperatur gemäß den technischen Daten einhalten
- Regelmäßige Reinigung des Kondensators
- Vorgekühlte Ware einbringen
- Türen soweit möglichst geschlossen halten

8. Wartung

Wartung und Reparaturarbeiten dürfen nur durch ausgebildetes und zertifiziertes Fachpersonal (Kälteanlagenbaumeister) durchgeführt werden. Die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen liegen in der Verantwortung des ausführenden Unternehmens und deren beauftragten Personen.

8.1 Außer Betrieb setzen - Vorkehrungen bei längerem Stillstand

Wenn das Gerät für längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Netzstecker ziehen oder vorgeschaltete Sicherungen auslösen bzw. herausschrauben.
Gerät leeren und sorgfältig reinigen.
Die Türen des Gerätes geöffnet lassen, um Geruchsbildung und Schimmelbildung zu vermeiden.

8.2 Erneute Installation

Siehe unter 4.Installion, Inbetriebnahme

9. Ersatzteile

Verwenden Sie ausschließlich Original Ersatzteile. Der Hersteller haftet nicht für etwaige Verwendungen von nicht Original-Ersatzteilen.

Im Fall der Reparatur oder des Austauschs von Teilen, daran denken, stets die Artikelnummer und die Seriennummer des Gerätes anzugeben, die dem Typenschild zu entnehmen sind.

Erforderliche Ersatzteile sind beim Fachhändler erhältlich. Sollte dieser nicht bekannt sein, kann dieser bei KBS Gastrotechnik GmbH erfragt werden.

10. Störungen und mögliche Ursachen

Störungen am Gerät werden sehr oft durch einfache Probleme verursacht, die der Benutzer selbst lösen kann.

Bei einer Störung des Geräts die nachfolgend aufgeführte Liste kontrollieren, um festzustellen, ob es ohne Hilfe des Kundendienstes wieder in Betrieb gesetzt werden kann. In diesem Handbuch sind selbstverständlich nicht alle Möglichkeiten aufgeführt. Das Auslösen einer Sicherung ist Anzeichen einer Betriebsstörung; vor Wiederinbetriebnahme muss die Ursache durch einen technischen Kundendienst festgestellt und beseitigt werden. Bitte geben Sie möglichst viele Detailinformationen über Art der Störung, Codenummer und Gerätetyp weiter, welche dem Display und dem Typenschild entnommen werden können.

Wenden Sie sich an Ihren nächstgelegenen Kundendienst, falls das Gerät Fehler aufweist, die Sie nicht beheben können.

Störung / Fehler	**Mögliche Ursache**	**Fehlerbehebung**
Das Gerät startet nicht	Das Gerät ist nicht korrekt an der Versorgung angeschlossen	Kontrollieren, dass der Stecker richtig in der Dose steckt
	Kein Strom oder Sicherung defekt / ausgelöst	Kontrollieren Sie die Sicherung am Sicherungskasten
Der Kompressor schaltet nicht ab	Die Raumtemperatur ist zu hoch	Den Raum ausreichend lüften
Keine ausreichende Kühlung oder Gerät	Der Kondensator ist schmutzig	Ihn regelmäßig überprüfen und reinigen

benötigt zu lange um Temperatur zu erreichen	Die Set Temperatur ist zu hoch eingestellt	Stellen Sie die gewünschte Set-Temperatur ein
	Kühlmittelmenge zu gering	Prüfung und Reparatur, Undichtigkeiten und um die Nachfüllung des Kühlmittels auszuführen, wenden Sie sich bitte an eine dafür zuständige technische Kundendienststelle
	Türdichtungen porös, undicht oder unwirksam	technische Kundendienststelle
	Verdampfer ist vereist	• Häufiges Einbringen von warmer Ware • Keine warme Ware einbringen • Häufiges öffnen und schließen der Schubladen vermeiden. Schubladen werden nicht richtig verschlossen. • Die Geräte-Anwendungsbedingungen beachten
	Der Ventilator funktioniert nicht korrekt	Sich für einen eventuellen Austausch an die zuständige Kundendienststelle wenden
	Kondensatorschale läuft über	• Häufiges Einbringen von warmer Ware • Keine warme Ware einbringen • Häufiges öffnen und schließen der Schubladen vermeiden. Schubladen werden nicht richtig verschlossen. • Die Geräte-Anwendungsbedingungen beachten
	Keine ausreichende Frischluftzirkulation	Kontrollieren Sie die Lüftungsgitter auf ausreichend Freiheit und entfernen Sie ggfs. blockierende Gegenstände oder Schmutz
	Die Innenraumtemperatur ist zu hoch	• Mangelhafte Belüftung des Gerätes evtl. Wärmequelle in der Nähe • Eintritt heißer Luft in den Raum/ Kühl-/Gefrierraum • Prüfen ob Innenraumventilatoren funktionieren • Prüfen ob Luft im Innenraum zirkulieren kann • Vergewissern, dass die Schubladen richtig schließt und die Dichtung funktioniert. • Falls der Betrieb nicht wieder hergestellt werden kann, an die zuständige Kundendienststelle wenden
	Zu häufige und / oder lange Türöffnungen oder Tür nicht richtig geschlossen	• Reduzieren Sie die Schubladen bzw. Türöffnungen und / oder die Dauer. • Prüfen, ob Schublade bzw. Tür richtig schließt. Ggf. Gegenstände, die eine richtige Schließung verhindern, entfernen.
	Verdampfer vereist	Einen manuellen Abtauvorgang ausführen. Achtung die Tauwasserverdunstungsschale könnte überlaufen! Techniker beauftragen

Das Gerät ist zu laut oder macht Geräusche		• Prüfen ob das Gerät fest steht und perfekt ausnivelliert ist • Prüfen Sie ob alle Teile fest mit dem Gerät verbunden sind oder Teile schwingen oder gar lose sind
Die Innenraumtemperatur ist zu niedrig	Die Set-Temperatur ist zu niedrig eingestellt	Stellen Sie die gewünschte Set-Temperatur ein
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht	Lampe oder LED Leiste defekt	Kontaktieren Sie den technischen Kundendienst

EPREL-Datenbank:

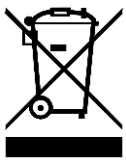
Ab 1. Marz 2021 sind die Informationen zur Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link https://eprel.ec.europa.eu/ erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben. Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild.

Explosionszeichnung finden Sie auf unserer Homepage: https://www.kbs-gastrotechnik.de/

11. Entsorgung

Bringen Sie bitte das Verpackungsmaterial zur nächstgelegenen offiziellen Sammelstelle, so dass die verschiedenen Materialien weitgehend wiederverwendet bzw. verwertet werden können und das Deponieren vermieden werden kann.

Altgeräte sofort unbrauchbar machen, dazu Netzstecker ziehen und Anschlusskabel durchtrennen. Schnapp- oder Riegelschloss entfernen oder unbrauchbar machen, damit sich Kinder nicht selbst einschließen können. Achten Sie darauf, dass das Altgerät bis zum Abtransport zu einer Entsorgungs- bzw. Sammelstelle am Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird. So ist sichergestellt, dass das enthaltene Kältemittel nicht unkontrolliert entweicht. Angaben über das verwendete Kälte- und Isolationstreibmittel finden Sie auf dem Typenschild. Auskunft über Abholtermine oder Sammelplätze erhalten Sie bei der örtlichen Stadtreinigung oder der Gemeindeverwaltung.



Die WEEE-Richtlinie sieht vor, dass Recycling der elektrischen und elektronischen Gerätschaften über die entsprechende Müllsortierung getrennt vom System der Hausmüllentsorgung erfolgt und von dafür autorisierten Entsorgungseinrichtungen vorgenommen wird. Die benutzten Personen sind dazu verpflichtet das Gerät am Ende seiner Laufzeit nicht zusammen mit dem Hausmüll zu entsorgen, entsprechend der geltenden Normen bzw. wie vom Vertriebsunternehmen angegeben, sondern einem dafür autorisierten Entsorgungsunternehmen zu übergeben. Alle Materialien müssen konform mit den entsprechenden auf nationalem Gebiet gültigen Vorschriften wiederverwendet oder entsorgt werden.

12. Urheberrecht

Die Bedienungsanleitung und die in Ihr enthaltenen Texte, Zeichnungen, Bilder, Darstellungen und Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzungen, des Nachdruckes und der Vervielfältigung oder Teile daraus sind vorbehalten. Kein Teil dieser Anleitung jeglicher Art darf ohne die schriftliche Einwilligung des Herstellers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

13. Gewährleistung

Die Garantielaufzeit beträgt 24 Monate innerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Weitere Informationen sind in unseren AGB's, in den Auftragsbestätigungen oder in den Kaufverträgen gesondert ausgewiesen, bzw. vereinbart.

Garantieausschluss:

- Nutzung des Gerätes an einem Standort mit über +16°C oder unter +38°C (Vino 163, Vino 443, Vino 444 +16 bis +32°C) Raumtemperatur
- Verwendung von Verlängerungskabel und/oder Mehrfachsteckdosen/leisten.
- Unsachgemäße(r) Verwendung / Gebrauch
- Unsachgemäße oder fehlende Reinigung, Wartung und / oder Reparaturen
- Unsachgemäße Erdung
- Anschluss des Gerätes an einer Stromversorgung, die abweichend von den Angaben des Typenschildes ist

14. Konformitätserklärung

CE

Das Gerät wird gemäß den einschlägigen Normen und Richtlinien der EU gefertigt. Eine Konformitätserklärung senden wir auf Anfrage gerne zu.